



## Maßnahmen gegen Verockerung verstärken - keine neuen Tagebaue genehmigen

Maßnahmen gegen Verockerung verstärken - keine neuen Tagebaue genehmigen  
FRAKTION BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN IM BRANDENBURGER LANDTAG  
Maßnahmen gegen Verockerung verstärken - keine neuen Tagebaue genehmigen  
Laut Greenpeace nimmt die Verockerung der Spree und ihrer Zuflüsse weiter zu. Zu den heute von der Umweltorganisation bekannt gegebenen Messergebnissen sagt Sabine Niels, bergbaupolitische Sprecherin der bündnisgrünen Landtagsfraktion: „Das Landesumweltamt sollte die Stichproben von Greenpeace ernst nehmen und um eigene großflächige Messungen ergänzen. Auch müssen die Anstrengung zur Eindämmung der Verockerung durch die Landesregierung weiter verstärkt werden. Die Spreeverockerung erweist sich immer mehr als Jahrhundertproblem. Wenn die Landesregierung das Problem wirklich angehen will, darf der geplante Tagebau Welzow-Süd II nicht genehmigt werden. Um der Spreeverockerung Herr zu werden, muss man an die Wurzeln des Problems gehen und darf nicht nur Symptome bekämpfen.“  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Fraktion im Brandenburger Landtag  
Am Havelblick 8, 14473 Potsdam  
Tobias Arbinger  
Pressesprecher  
Tel.: 0331 9661706  
Fax.: 0331 9661702  
tobias.arbinger@gruene-fraktion.brandenburg.de  
www.gruene-fraktion.brandenburg.de  


### Pressekontakt

Grüne Fraktion Landtag Brandenburg

14473 Potsdam

### Firmenkontakt

Grüne Fraktion Landtag Brandenburg

14473 Potsdam

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage